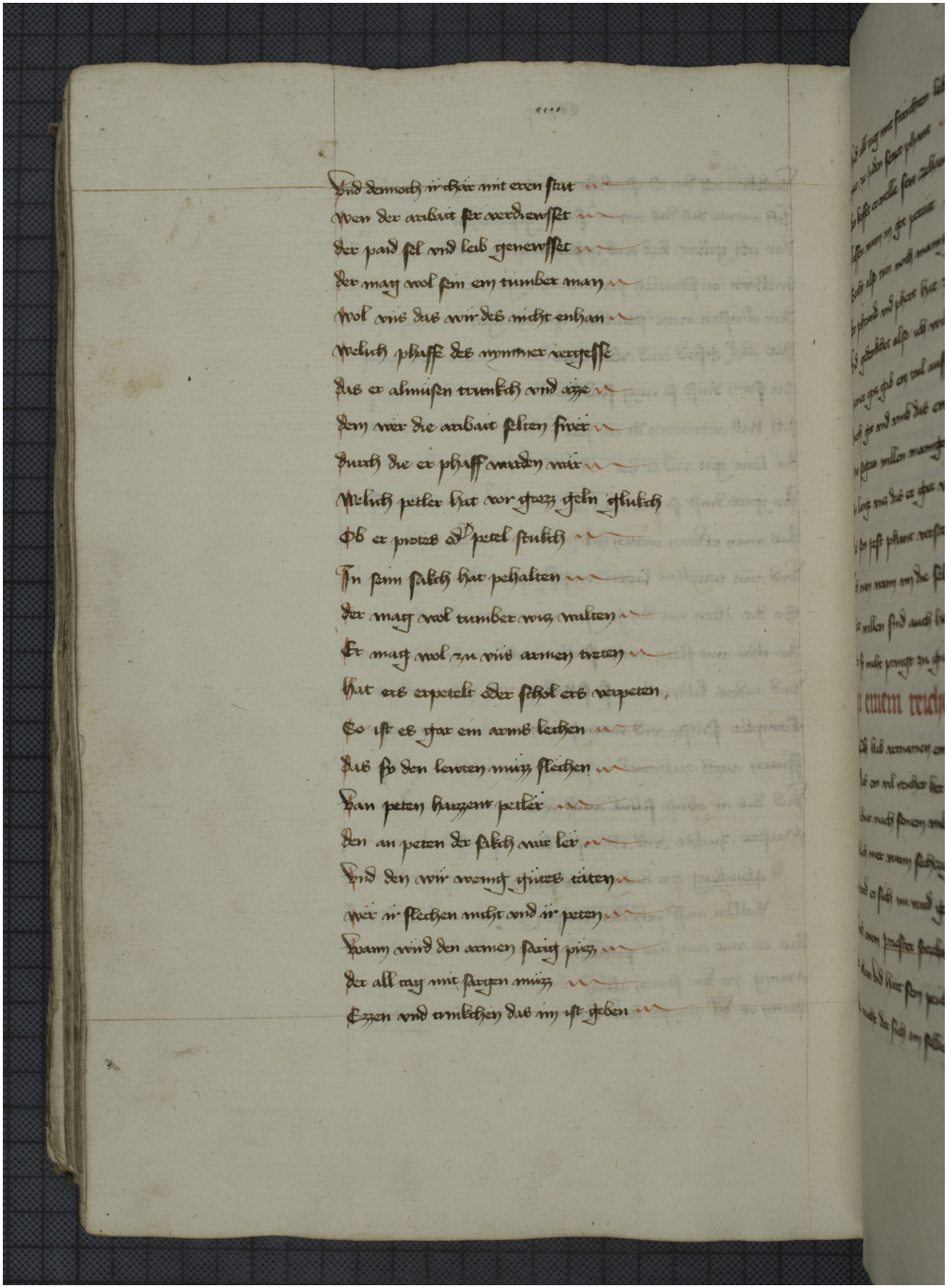
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=968
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Vnd democh ir chér mit eren stut
Wen der arbait ser verdrewsset
Der paid sel vnd leib geneusset
Der may wol sein ein tumber man
Wol vns das wir des nicht enhan
Welich phaffe des nymmer vergesse
Das er almusen trunkch vnd asse
Dem wer die arbait seltzen swer
Durch die er phaff werden mir
Welich petler hat vor gratz gelin estuckch
Ob er protes ad petel stuckch
In sein salich hat pehalten
Der may wol tumber wig walten
Er may wol zu vns armen treten
Hat ers erpetelt oder schol ers verpeten,
So ist es gar ein arms lechen
Das so den lewten muz slechen
Han peten hurzenn petler
Den an peten der salich mir ler
Vnd den wir vremd gutes tuten
Wer ir slechen mucht vnd ir peten
Swam vind den armen sarig piz
Der all tag mit sargen muz
Essen vnd trinchen das im ist geben